## Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg



## Bibliographische Daten

Titel: Die reichsstädtische Haushaltung Nürnbergs

Signatur: Amb. 8. 1555(1)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der <u>Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0</u> uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

## Abkürzungen.

Bgm. = Bürgermeister.

Chron. = Die Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert, herausgegeben durch die historische Kommission etc. 1862 ff. — Wo der Name der Stadt nicht besonders genannt ist, sind stets die von Hegel herausgegebenen Chroniken der Stadt Nürnberg gemeint.

Germ. Mus. = Germanisches Museum zu Nürnberg.

Münzbezeichnungen:

G = Goldgulden; und zwar G<sup>lw</sup> (seltener G oder G<sup>neu</sup>) Landwährungsgulden, G<sup>rhein</sup> rheinische Gulden, G<sup>ung</sup> ungarische Gulden, G<sup>w</sup> Stadtwährungsgulden.

L° = Losungssymbole.

 $\mathcal{U} = \text{M\"{u}nzpfund}$ ; und zwar  $\mathcal{U}^{\text{neu}}$  (oder  $\mathcal{U}$ ) = Pfund neuer Heller,  $\mathcal{U}^{\text{alt}} = \text{Pfund}$  alter Heller.

 $\beta$  = Schillinge.

A = Denare oder Pfennige.

hl = Heller.

fl = Silbergulden.

Nbg. KA = Nürnberger Kreisarchiv.

Nbg. StA = ,, Stadtarchiv.

Nbg. StB = ,, Stadtbibliothek.

Pfd. = Gewichtspfunde.

R31, R32 u. s. w. = Register 1431, Register 1432 u. s. w. Die römischen Zahlen dahinter geben die Nummern der "Fragen" an. Die Buchstaben P, C, L und J verweisen auf die vier Goldfasten Pentecostes, Crucis, Luciae und Invocavit.

## Litteraturnachweis.

Zur Einführung in die Nürnberger Lokalgeschichte dienen:

Mummenhoff, E. Der Reichsstadt Nürnberg geschichtlicher Entwicklungsgang, 1898; ders. Das Rathaus in Nürnberg, 1891.

Priem, J. P. Geschichte der Stadt Nürnberg, 1875 (für die neuere Zeit). Reicke, E. Geschichte der Reichsstadt Nürnberg, 1896 (für die ältere Zeit). Roth, J. F. Geschichte des nürnbergischen Handels, 4 Teile, 1800—1802.